

für Nachtleben im Grossen Rat

20 Sekunden

Selbstunfall

PRATTELN. In der Nacht auf gestern geriet ein Personenwagen auf der Autobahnausfahrt Pratteln/Liestal auf nasser Fahrbahn ins Schleudern und krachte in eine Leitplanke. Am Fahrzeug entstand grosser Sachschaden. Der 26-jährige Fahrer blieb unverletzt. 20M

Kitchen Battle

BASEL. Die Köche des Restaurants 8 des Merian-Iselin-Spitals haben den 2. Kitchen Battle von Cuisine Sans Frontières in der Markthalle gewonnen. Mehrere Spitzenköche aus Basel duellierten sich dort von Donnerstag bis Samstag für einen guten Zweck. 20M

Rekurse abgewiesen

BASEL. Das Basler Appellationsgericht hat gestern die Rekurse von Denkmalschützern gegen den geplanten Neubau des Universitäts-Spitals abgewiesen. Dieses plant einen 60-Meter-Turm anstelle des veralteten Klinikums 2. Denkmalschützer sahen die historische Stadtsilhouette gefährdet. SDA

treffen. «Wir sind authentische Vertreter des Basler Nacht- und Kulturlebens», sagt Koelliker. «Damit repräsentieren wir einen relevanten Teil der Stadt.»

Vier Petitionen und zwei Ini-

tiativen zur Belebung der Stadt kann sich das Komitee schon auf dem Leistungsausweis gutschreiben. Redet die Stadt über Lärmschutz oder Bass-Grenzwerte, redet Kulturstadt Jetzt mit lauter Stimme mit und wei-

belt im Grossen Rat für ihre Anliegen. «Wir sind überparteilich und erfolgreich im Themenbesetzen», sagt Koelliker. «Wir haben auch im Wahlkampf Stimmen ausserhalb der Partei mobilisiert.» Das hat

auch jungen Kandidaten wie Koelliker zum Wahlerfolg verholfen, der sonst statistisch eher unwahrscheinlich ist. Als Student und unter 40-Jähriger hat er die Statistik gleich doppelt gegen sich. LHA

Wird Mück im zweiten Wahlgang zum Albtraum der Bürgerlichen?

BASEL. Wird Heidi Mück (Basta) im zweiten Wahlgang zum Bürgerlichen-Schreck? Nach dem guten Ergebnis im ersten Wahlgang – sie machte 18 105 Stimmen – ist die Linksaussen-Politikerin voll motiviert für den zweiten Wahlgang. «Ich sehe keinen Grund, warum ich nicht antreten sollte», sagte sie am Sonntag. Entschieden wird das aber erst heute. Muss Sicherheitsdirektor Baschi Dürr (FDP) um die Wiederwahl fürchten, der im ersten Wahlgang einen Platz vor Mück mit einem mageren Resultat von den Wählern abgestraft wur-

de? Politologe Michael Hermann glaubt das nicht. «Dürr hat einen Denktzettel für die Skandale in seinem Departement erhalten», sagt er. «Im zweiten Wahlgang rechne ich mit einem besseren Resultat.» Laut Hermann dürfte am 27. November alles beim Alten bleiben: Neben Dürr werde auch Baudirektor Hans-Peter Wessels (SP) wiedergewählt.

Dürr gab gestern seinen Verzicht auf das Regierungspräsidium bekannt; damit ist die Grüne Elisabeth Ackermann so gut wie sicher Guy Morins Nachfolgerin. LHA



Hans-Peter Wessels, Elisabeth Ackermann, Heidi Mück, Guy Morin. KEY

ANZEIGE





www.haar-shop.ch | 033 550 30 30

Jetzt über 6'000 Beautyprodukte bequem online bestellen!

